



① **Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)**
 Inbetriebsetzung **Teil-Inbetriebsetzung**

Eingangsvermerk (NB)

Erläuterungen siehe Beiblatt

② **Anschrift des Netzbetreibers (NB)** **Angaben zum Netzanschluss**

Straße, Hausnummer ggf. Anschlussnutzer

Name des NB Postleitzahl, Ort Ortsteil, Flurnummer / Etage

Straße, Hausnummer bzw. Postfach Bei Neubaugebieten Name des Baugebiets

Postleitzahl, Ort Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählnummer

③ **Angemeldet wird nach TAB:**

Neuanschluss **Stilllegung** **Anschluss-/ Anlagenveränderung** **Zeitlich befristeter Anschluss**
(Baustrom, Schaustellerbetriebe,)

Austausch von Messeinrichtungen
 Anschluss weiterer Anlagen/ Leistungserhöhung
 Anlagentrennung
 Anlagenzusammenlegung
 Veränderung Hausanschluss
 Wiederinbetriebsetzung

Erzeugungsanlagen
 Erzeugungsanlagen
mit Selbstverbrauch

Zustimmungspflichtige Geräte:

Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW)

④ **Für folgende Kundenanlagen:**

Art:	Messeinrichtung (Art/Anzahl)				Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutzzeineinrichtung (A) vor Zähler		Benötigte Hausanschluss-sicherung (A)	Erwarteter Jahresverbrauch (kWh) je Kundenname		
	bisher	neu	Im Endausbau	Einbau	Art	Anzahl	Art	Ausbau	bisher			neu	Im Endausbau
a) Baustelle (zeitl. Befristet)													
b) Wohnung													
c) Gewerbe mit Branche													
d) Gemeinschaftsanlage													
e) Erzeugungsanlage													

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)" ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a., das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektrofachbetrieb unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger. **Datenschutz-Hinweis:** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

⑤ **Angebot an:** **Zustimmung des Grundstückseigentümers**
(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht/ Registernummer bei Firma Registergericht/ Registernummer bei Firma

Straße, Hausnummer Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax, E-Mail Telefon, Fax, E-Mail

Datum, Unterschrift Name in Druckschrift Datum, Unterschrift Name in Druckschrift

⑥ **Terminwunsch:** _____ **Bemerkungen:** _____

⑦ **Elektrofachbetrieb:** **Stempel** **Eingetragen bei:**

Firmenname _____ NB

Straße, Hausnummer _____ Ausweisnummer

Postleitzahl, Ort _____ Datum, Unterschrift

Telefon, E-Mail

⑧ **Erklärung:** Erklärung: Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

Ort, Datum _____ Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrokraft _____ Name in Druckbuchstaben